

# Zwei Sprachen, ein Ziel

Autor(en): **Marti, Rahel**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **32 (2019)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zwei Sprachen, ein Ziel

Fassaden aus hellen Eternitplatten. Geschuppt, liegendes Format. Geländer aus Metallgittern. Stahlzargentüren. Küchenfronten mit Kunstharzbelag in Pastellfarben und mit Knopfbeschlägen. Neunzigerjahre! Ein Mehrfamilienhaus der Architekten Lütjens Padmanabhan in Zürich steckt voller Zitate aus dieser Zeit. Kühl und grafisch, ein Haus voller Spiegel, Streifen und Schrägen, obendrein frech und witzig. Das geht bis zum reinen Formalismus: eckige Metallhütchen selbst über Regenrinnen und Containern. Und das alles unter Einhalten der Vorgabe von günstigen Wohnungen.

Szenenwechsel. Schindelkleid, Doppelgiebel, Ziegeldach. Fensterläden, Täfer. Friese, Deckenrosetten und gebogene Handläufe aus Holz. Lando Rossmäier lebt seit ein paar Jahren im Kanton Glarus und hat ein Haus in Zug und eines in Unterägeri gebaut. Seine Worte und seine Häuser klingen nach Holz, nach Dorf, nach Stube, nach Wiedervorhundertjahren. Das geht bis zur Koketterie: Sein Haus habe keinen Architekten, sagt er, davor stehend.

In diesem Heft kritisieren wir Häuser zweier Büros, die gerade noch als jung durchgehen. Es sind zwei Architektur- und zwei Lebenswelten. Doch es gibt eine Gemeinsamkeit: den Einsatz für die Architektur. Und diese ist beiden gelungen. «Man muss den Preisdruck annehmen und mit simplen Mitteln die Lebensfreude reinbringen», sagt Oliver Lütjens. «Man soll dem Haus ansehen: Das hat ein Mensch gemacht, da steckt Liebe drin, und es hat Fehler», sagt Lando Rossmäier. **Rahel Marti**

### Impressum

32. Jahrgang. Gegründet 1988 von Benedikt Loderer und Köbi Gantenbein.

Verlag Hochparterre AG

Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich,

Telefon +41 44 444 28 88, [www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch),

[verlag@hochparterre.ch](mailto:verlag@hochparterre.ch) (Inserate, Abos, Bestellungen),

[redaktion@hochparterre.ch](mailto:redaktion@hochparterre.ch) (redaktionelle Mitteilungen,

Briefe). Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder

übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Verleger und Chefredaktor Köbi Gantenbein

Stv. Chefredaktorin Rahel Marti

Redaktion Marcel Bächtiger, Ivo Bösch, Meret Ernst,

Lilia Glanzmann, Andres Herzog, Urs Honegger,

Roderick Hönig, Werner Huber, Palle Petersen, Axel Simon;

Volontärin: Anna Raymann

Art Direction Antje Reineck

Gestaltung Barbara Schrag, Juliane Wollensack,

Tamaki Yamazaki

Produktion Daniel Bernet, René Hornung

Korrektur Marion Elmer, Elisabeth Sele

Lithografie Team media, Gurtellen

Druck Stämpfli AG, Bern

Verlag und Anzeigen Susanne von Arx, Gabriela Projer,

Agnes Schmid, Verena Tschopp; Lernende: Mira Kahn

Hochparterre Online Urs Honegger

hochparterre.wettbewerbe Marcel Bächtiger, Ivo Bösch

Edition Hochparterre Roderick Hönig

Hochparterre Reisen Werner Huber

Abonnements [www.hochparterre.ch/abonnieren](http://www.hochparterre.ch/abonnieren)

Preise Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) Fr. 179.–\*,

2 Jahre Fr. 304.–\*; Studierende (Ausweis) 50% Rabatt;

Einzelverkaufspreis: Fr. 18.–\* (\* inkl. 2,5% MwSt.), € 16.–

Adressänderungen [hochparterre@edp.ch](mailto:hochparterre@edp.ch),

Telefon +41 41 349 17 62

ISSN 1422-8742



Hohes Haus West – Zürich  
Loeliger Strub Architektur – Zürich

# Die Klassiker von morgen. Massarbeit aus der Lift- Manufaktur.

MEHR ALS EIN LIFT  
SWISS MADE



EMCH Aufzüge AG | Fellerstrasse 23 | CH - 3027 Bern  
T + 41 31 997 98 99 | F + 41 31 997 98 98 | [www.emch.com](http://www.emch.com)